

An die
Bürgermeisterin der Stadt Haan
Frau Dr. Bettina Warnecke

per Mail

Ratsfraktion Haan

Kaiserstr.13
42781 HAAN
Telefon: (02129) 4622
Mail: spd-haan@t-online.de
Internet: www.spd-haan.de

6. September 2019

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

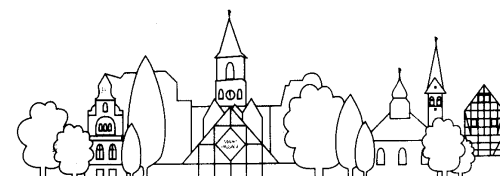
die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Haan beantragt die Umbenennung des Agnes-Miegel-Wegs und bittet Sie, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates zu setzen.

Begründung:

Agnes Miegel gründete zusammen mit anderen Autoren 1924 in Bremen die konservative bis völkisch-national ausgerichtete Autorenvereinigung "Die Kogge", die 1934 im Zuge der nationalsozialistischen Gleichschaltungspolitik aufgelöst und in der im Oktober 1933 gegründeten Reichsschrifttumskammer mit anderen Autorenvereinigungen zusammengefasst wurde. Sie stand allgemein- und literaturpolitisch auch dem „Wartburgkreis“ nahe. In diesem 1930 gegründeten Zusammenschluss kamen nationalsozialistische und nationalkonservative Autoren und Gegner der demokratischen Republik zusammen. Der Zusammenschluss erhielt finanzielle Zuwendungen von den Nationalsozialisten. Miegel gehörte zu den begeisterten Anhängerinnen der NS-Bewegung. Sie unterschrieb 1933 als eine von 88 deutschen Schriftstellern das Gelöbnis treuester Gefolgschaft für Adolf Hitler und schloss sich im gleichen Jahr der NS-Frauenschaft an. 1939 nahm sie das Ehrenzeichen der Hitlerjugend entgegen. 1940 wurde sie Mitglied der NSDAP. Ihre Begeisterung für Adolf Hitler hat sie u.a. in glorifizierenden Hymnen zum Ausdruck gebracht. Sie hat sich zu keinem Zeitpunkt, auch nicht nach 1945, von der unkritisch-befürwortenden Haltung gegenüber dem Nationalsozialismus distanziert.

SPD-Fraktion Vorsitzender: Bernd Stracke
Haan Vertreter und Pressesprecher: Jörg Dürr
Geschäftsführer: Walter Drennhaus

Bankverbindung: Stadtparkasse Haan
Konto-Nr. 223 453 • BLZ: 303 512 20



Vor diesem Hintergrund sieht es die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Haan als nicht gerechtfertigt an, dass Agnes Miegel mit einem Straßennamen geehrt wurde. Hier sollte stattdessen eine Persönlichkeit zum Zuge kommen, die für Toleranz, Menschenwürde und demokratische Werte eintritt.

Die SPD-Fraktion schlägt daher vor, den Agnes-Miegel-Weg in Hannah-Arendt-Weg umzubenennen. Hannah Arendt war eine jüdisch deutsch-amerikanische Publizistin, die nach einer kurzzeitigen Inhaftierung durch die Gestapo 1933 emigrierte und 1937 ausgebürgert wurde. Sie vertritt in ihren Werken ein Konzept der Pluralität ein. Mit ihrer Forderung nach freien politischen Diskussionen nimmt sie in den Debatten der Gegenwart eine bedeutende Rolle ein. Neben zahlreichen anderen Auszeichnungen erhielt sie 1969 den Sigmund-Freund-Preis für wissenschaftliche Prosa der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Sie war eine Kriegsgegnerin, Kämpferin für die politische Freiheit und eine uneingeschränkte Demokratie.

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Bernd Stracke".

Bernd Stracke
(SPD-Fraktionsvorsitzender)

SPD-Fraktion	Vorsitzender:	Bernd Stracke
Haan	Vertreter und Pressesprecher:	Jörg Dürr
	Geschäftsführer:	Walter Drennhaus

Bankverbindung: Stadtparkasse Haan
Konto-Nr. 223 453 • BLZ: 303 512 20

